

## Den Eselsberg neu entdecken!

Am 1. Juni 2025 findet unser 13. „Tag der Festung“ statt. Nutzen Sie die Chance und besichtigen Sie zahlreiche Werke vom Hauptwerk auf dem Ulmer Eselsberg bis zu dem am Fuß liegenden Söflinger Turm.

Die historischen Anlagen, die seit über 160 Jahren das Stadtbild beider Donaustädte prägen, haben in dieser Zeit viele Nutzungsformen erlebt. An diesem Tag können Sie auch einen Einblick in die Vereine erlangen, die u.a. im Fort Unterer Eselsberg beherbergt sind.

Wir als *Förderkreis Bundesfestung Ulm e.V.* kümmern uns ehrenamtlich um den Erhalt, die Rekonstruktion und das „Erlebbar-Machen“ der Festungsanlagen in Ulm und Neu-Ulm. Werden auch Sie ein Teil der bewegten Geschichte.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

[www.festung-ulm.de](http://www.festung-ulm.de)



 Folgt uns auf Instagram

@festungulm



### Haftungsausschluss

- Für die Inhalte der Webseiten der teilnehmenden Vereine, Firmen und Behörden sind die jeweiligen Betreiber verantwortlich.
- Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
- Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme an den angebotenen Führungen und Veranstaltungen.

# DAS PROGRAMM

## 13. TAG DER FESTUNG

am Eselsberg

ENTRITT  
FREI

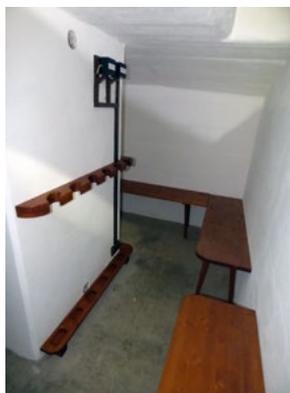
1. Juni 2025 | 11-17 Uhr

# Förderkreis Bundesfestung Ulm e.V.

Am Eselsberg können Sie Werke aus allen Epochen der Bundes- und Reichsfestung Ulm besichtigen.

Die Werke XXXIII (Söflinger Turm) und XXXIV (Fort Unterer Eselsberg) stammen aus der Bauzeit Mitte des 19. Jahrhunderts, beide Werke am Oberen Eselsberg – Haupt- und Nebenwerk – aus der Phase der Erneuerung in den Jahren ab 1880 und der Untertreterraum 31 in der Straße *Lange Lempen* entstand während der Armierung 1914.

Neben der Gelegenheit alle Werke zu besichtigen, werden die Nutzer des Fort Unterer Eselsberg, hier insbesondere die Pfadfinder des DPSG Stamm Ulm Nord, und der Förderkreis Bundesfestung Ulm e.V. im Fort Oberer Eselsberg Nebenwerk ihre Arbeit vorstellen und den Besuchern die Möglichkeit eines kleinen Imbisses bieten.



Fort Oberer Eselsberg Nebenwerk

Aufgrund weniger Parkmöglichkeiten an den einzelnen Werken empfehlen wir die kostenpflichtigen Parkplätze rund um das Universitätsklinikum zu nutzen und von dort auf den ÖPNV umzusteigen. Mit der Buslinie 5 und der Straßenbahnlinie 2 können Sie die meisten Orte anfahren und dann per Fuß die letzten Meter bis zu den Festungswerken zurücklegen. Führungen finden über den gesamten Tag fortlaufend nach Bedarf statt.

## Geöffnete Festungswerke



Mehr Informationen finden Sie unter [www.festung-ulm.de](http://www.festung-ulm.de)